

16-Bit 3D Stereo
PnP Soundkarte
HOT-241 (OPTi 931)

CE

Zur Beurteilung der elektromagnetischen Verträglichkeit dieses Gerätes wurden folgende Normen herangezogen: Störfestigkeit nach EN 50082-1: 1992 und Störaussendung nach EN 55022: 1987 Klasse B. Die EG-Konformitätserklärung wurde von Shuttle Computer Handels GmbH ausgestellt:

FCC Hinweis:

Dieses Gerät hat in Tests die Grenzwerte eingehalten, die im Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen für digitale Geräte der Klasse B festgeschrieben sind. Diese Grenzwerte sehen für die Heiminstallation einen ausreichenden Schutz vor gesundheitsschädigenden Strahlen vor. Das Gerät erzeugt und verwendet hochfrequente Schwingungen und kann sie ausstrahlen. Wenn es nicht nach den Anweisungen des Herstellers aufgestellt und betrieben wird, können Störungen im Radio- und Fernsehempfang auftreten. In Ausnahmefällen können bestimmte Installationen aber dennoch Störungen verursachen. Sollte der Radio- und Fernsehempfang beeinträchtigt sein, was durch Ein- und Ausschalten des Gerätes festgestellt werden kann, so empfiehlt sich die Behebung der Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Empfänger.
- Stecken Sie den Netzstecker des Gerätes in eine andere Steckdose ein, so daß das Gerät und der Empfänger an verschiedenen Stromkreisen angeschlossen sind.
- Falls erforderlich, sollten Sie Ihren Fachhändler oder einen erfahrenen Radio- und Fernsehtechniker zu Rate ziehen.

FCC Warnung:

Der Benutzer ist darauf hinzuweisen, daß Geräte, an denen Änderungen vorgenommen werden, die vom Hersteller nicht ausdrücklich gebilligt wurden, vom Benutzer nicht betrieben werden dürfen.

Hinweis :

Zur Einhaltung der Bestimmungen der Klasse B ist die Verwendung von gut abgeschirmten Kabeln mit Anschlußabschirmung vorgeschrieben.

Dieses Handbuch

Copyright 1996.

Alle Rechte vorbehalten

Handbuch Version 1.0

Inhaltliche Änderungen dieses Handbuchs behalten wir uns ohne Ankündigung vor.

Der Herausgeber dieses Handbuchs haftet nicht für Fehler oder Unterlassungen in diesem Handbuch und ist nicht verpflichtet, die hierin enthaltenen Informationen auf den neuesten Stand zu bringen.

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	4
Eigenschaften dieser Soundkarte	4
Was befindet sich in der Verpackung?	5
System Anforderungen	5
 Hardware Installation	 6
Standard Konfiguration	6
Installation der OPTi931 Soundkarte	6
Anschließen externer Geräte	6
CD-ROM Setup	6
Karten-Layout und Übersicht über die Anschlüsse	7
CD-ROM Hardware Installation	8
CD-ROM Software Installation	8
MSCDEX Treiber	8
 Windows 3.1 Software Installation	 9
Geräte Treiber Installation	9
Windows 3.1 Konfiguration	12
MPU-401 Konfiguration	14
Windows 3.1 Anwendungen	15
DOS Konfiguration und Utilities	16
Hinweise zur Software Installation	18
 Windows 95 Software Installation	 19
Windows 95 Mode	19
Real Mode DOS	20
Uninstall-Programm	22
3D Sound in Windows 95	23
 Media Rack Installation	 24
Media Rack Installation unter Windows 3.1x	24
Media Rack Installation unter Windows 95	25
Media Rack Übersicht	26
Media Rack Komponenten	26
Die Uhr mit Alarm-Funktion	27
MIDI Player, Wave Player und CD Player's Buttons	28
System Mixer	29

Einleitung

HOT-241 ist eine **16-bit Plug & Play 3D Stereo Soundkarte**, die auf dem integrierten Audio Kontrollerchip OPTi 82C931 basiert. HOT-241 ist kompatibel mit Sound Blaster™ und Sound Blaster Pro™, Windows Sound System™, MPU-401 und Ad Lib™.

HOT-241 ist mit der 3D (drei Dimensionen) Technologie erweitert und verbessert worden. Dieses Verfahren vermindert das "Übersprechen" bei den Lautsprechern und erhöht Tiefe und Breite des Klangbildes.

Die HOT-241 Soundkarte ist mit einer IDE CD-ROM Schnittstelle ausgestattet, die mit allen heutzutage verfügbaren IDE CD-ROM-Laufwerken kompatibel sein sollte. Die HOT-241 Soundkarte hat außerdem mehrere Ein- und Ausgänge zum Aufnehmen und Wiedergeben von Stereo-Sound.

Eigenschaften

Die HOT-241 Soundkarte bietet Ihnen folgende Leistungsmerkmale:

ISA Plug-and-Play (PnP)

Die Karte entspricht dem Plug & Play standard, so daß der Benutzer nicht mehr um die Konfiguration von IRQ, DMA und I/O-Kanälen sorgen muß.

Wave Audio

Maximale Aufnahme- und Wiedergabe Abtastrate von bis zu 48 kHz Stereo.

16-bit Digital-Analog und Analog-Digital Wandler

16-bit und 8-bit Digitalisierung in Mono oder Stereo.

22-Stimmen FM Musik Synthesizer

Yamaha OPL3 FM Synthesizer Technologie. Spielt bis zu 20 Instrumente gleichzeitig, womit klare Musik von hoher Qualität wiedergegeben wird.

Digital/Analog Mixer

Analoge Mischung der Quellen: CD-Audio, Line-In, FM Musik (Midi) und digitalisierte Musik (Wave). Digitale Mischung von Mikrofon, Line-in, CD-Audio und Line-out.

Eingebauter 3D-Effekt

Vermindert das "Übersprechen" bei den Lautsprechern und erhöht Tiefe und Breite des Klangbildes.

Eingebaute Stereo-Verstärker-Endstufe

Etwa 2 Watt Leistung pro Kanal.

MIDI Schnittstelle / Joystick Anschluß

Eingebaute integrierte MIDI MPU-401 Schnittstelle mit FIFO, IBM PC Joystick / Gameport-Anschluß.

CD-ROM

CD-ROM Anschluß für IDE-CDROM-Laufwerke mit Anschluß für CD-Audio-Kabel.

Weitere Anschlüsse

Anschluß für Wavetable-Adapter, Lautsprecher, Line-Out, Line-In und Mikrofon.

Was ist in Ihrer Verpackung?

Folgende Dinge sollten Sie in Ihrer Verpackung vorfinden:

OPTi931 Soundkarte

OPTi931 DOS/Windows 3.X/Windows 95 Treiber Installationsdiskette

Media Rack Diskette

OPTi931 Benutzerhandbuch oder Spacewalker Handbuch CD-ROM

Systemvoraussetzungen

IBM-kompatibler Computer mit Prozessor ab 80386 oder PS/2-Rechner 25/30 und Kompatible

Mindestens 2MB RAM (4MB RAM für Windows 3.1 Anwendungen, 8MB für Windows 95)

2MB freier Festplattenspeicher zum Installieren der HOT-241 Software

MS DOS oder PC DOS ab Version 3.1, MS Windows 3.1 oder Windows 95

Hardware Installation

Die Installation ist einfach und kann in ein paar Schritten durchgeführt werden. Die Soundkarte hat keine Jumper und ist voll Software-konfigurierbar.

Standard Konfiguration

Die Soundkarte unterstützt sowohl Sound Blaster Pro als auch Windows Sound System Anwendungen. Beim Booten befindet sich die Soundkarte standardmäßig im Sound Blaster Pro Modus und wechselt beim Starten von Windows in den Windows Sound System Modus.

Falls Sie kein PnP kompatibles System haben ist die Standardkonfiguration wie folgt:

Modus	Sound Blaster Pro Kompatibel
IRQ	5
DMA Channel	1
I/O Port Address	220h
CD-ROM Interface	None

Installation der Soundkarte

- 1 Ziehen Sie den Stromstecker des Computers ab, nehmen Sie den Gehäusedeckel ab, lokalisieren Sie einen leeren ISA-Slot und entfernen Sie die Slotblende.
- 2 Stecken Sie die Karte vorsichtig in den leeren ISA-Slot und befestigen Sie diese mit einer Schraube.
- 3 Schließen Sie den Computer wieder..

Anschluß externer Geräte

Die Soundkarte unterstützt folgende externe Geräte:

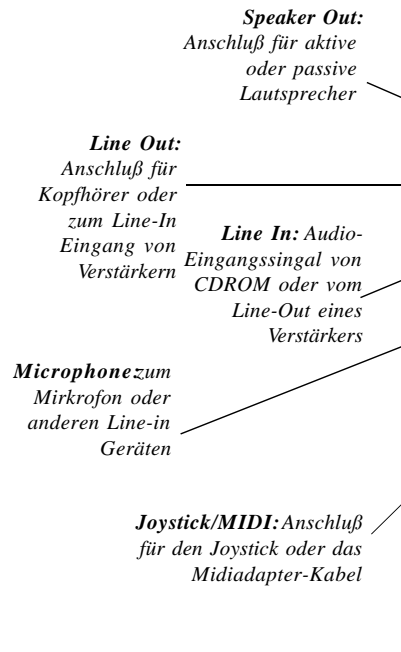
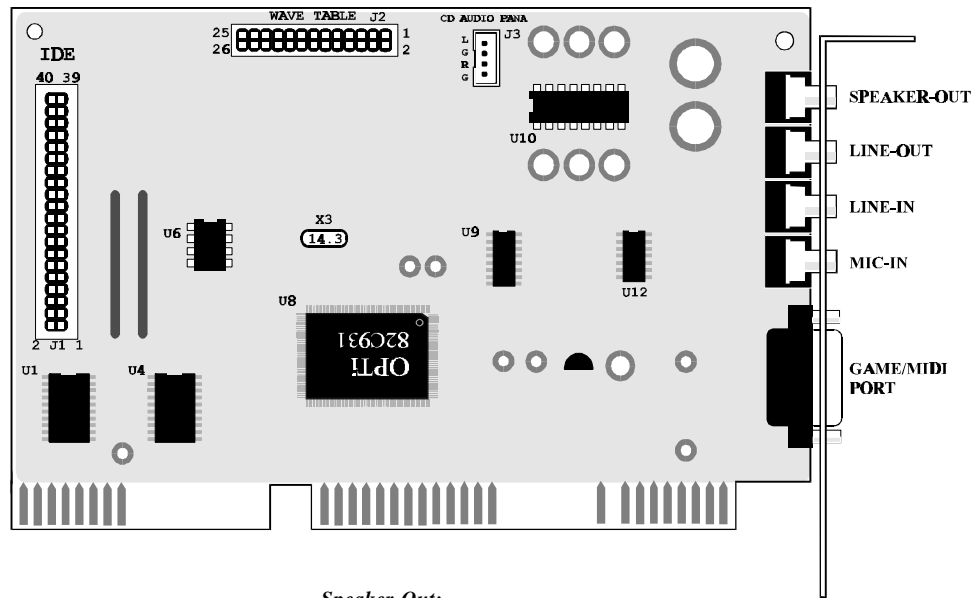
Lautsprecher, Kopfhörer, Verstärker, Microphone, Joysticks und MIDI-Adapter.

CD-ROM Setup

Dieser Abschnitt soll Ihnen helfen, Ihr CD-ROM-Laufwerk an der HOT-241 Soundkarte korrekt zu betreiben. Dazu werden die entsprechenden Einstellung des **SDNINIT.EXE**-Programms erklärt.

Die HOT-241 Soundkarte unterstützt alle IDE CD-ROM-Laufwerke. Die notwendigen Einstellungen der Soundkarte können Sie auch später mit dem **SDNINIT.EXE** Programm vornehmen.

Layout und Anschlüsse der Soundkarte



CD-ROM Hardware Installation

Der CD-ROM Anschluß der Soundkarte ist auf dem hinteren Ende gelegen.

Schließen Sie das mit dem CD-ROM Laufwerk gelieferte Flachbandkabel an diesen Anschluß an.

Falls Sie das CD-ROM an einen anderen Controller anschließen möchten, stellen Sie sicher, daß Sie die CD-ROM Option in der Soundkartenkonfiguration deaktivieren ("Disabled").

Anschluß eines IDE CD-ROM Laufwerkes

- 1 Lesen Sie zunächst die Dokumentation Ihres CD-ROM Laufwerkes.
- 2 Schließen Sie das mit dem CD-ROM Laufwerk gelieferte Flachbandkabel an den 40-poligen CD-ROM Anschluß der Soundkarte an.
- 3 Fall mit dem CD-ROM Laufwerk ein internes Audio-Kabel geliefert wurde, so schließen Sie dieses an den entsprechenden Anschluß der Soundkarte an.
- 4 Installieren Sie nun, nach dem Schließen des Computers, die mit dem CD-ROM Laufwerk gelieferten Treiber. Abschließen starten Sie SNDINIT.EXE.

CD-ROM Software Installation

Die folgenden Schritte werden Ihnen helfen Ihr CD-ROM Laufwerk mit SNDINIT.EXE zu konfigurieren.

- 1 Starten Sie SNDINIT.EXE und wählen Sie CONFIGURE.
- 2 Wählen Sie **Sound Card CD-ROM Interface**
- 3 Wählen Sie das IDE Port Setup für das CD-ROM und klicken Sie **Accept**.

Der CONFIG.SYS wurde nun eine Zeile wie diese hinzugefügt:

DEVICE=C:\OPTI931\CDSETUP.SYS /T : I /P:168 /I:10 /D:X

- 4 Sie müssen das Programm beenden und den Computer neustarten, damit die Änderungen in Effekt treten.

Installation des MSCDEX-Treibers

Ihr CD-ROM LAufwerk benötigt zusätzlich zu den Treibern den Gerätetreiber MSCDEX.EXE. Weitere Informationen finden Sie in Ihrem CD-ROM Handbuch.

AUTOEXEC.BAT Beispielzeile: **C:\DOS\MSCDEX /D:MSCD001**

MSCD001 ist hierbei der Name des CD-ROMs, der auch in der CONFIG.SYS definiert ist.

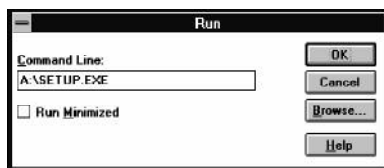
Windows 3.1 Software Installation

Das OPTi931 Installation-Programm (SETUP.EXE) installiert alle Software Treiber und Anwendungen um Sound Blaster Pro und Windows Sound System Kompatibilität zu erreichen.

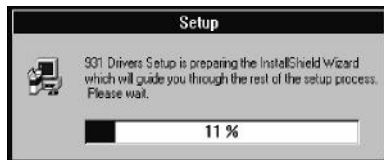
Geräte Treiber Installation

Die folgenden Schritte werden Sie durch die Software Installation und Konfiguration führen. Bitte lesen Sie diese durch bevor Sie die Software installieren.

- 1 Legen Sie die OPTi931 Treiber und Utility Diskette in die Floppy.



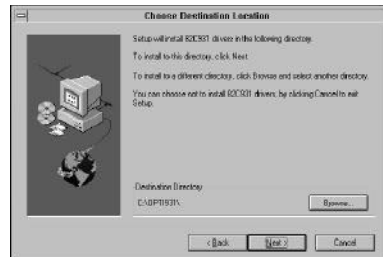
- 2 Wählen Sie *Datei* und *Ausführen*.



- 3 Tippen Sie **a:\setup** und **OK** wie abgebildet.
- 4 Das Installations-Programm kopiert die Installationsdateien nun auf die Festplatte..



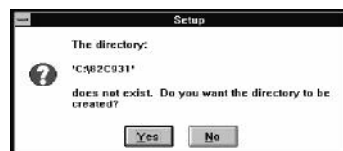
- 5 Nach dem Kopieren der Dateien startet das Installationsprogramm. Es wird empfohlen, vorher alle Windows-Programme beendet zu haben. Klicken Sie *Next* um mit dem Setup Programm fortzufahren oder *Cancel* um



Abzubrechen.



- 6 Der nächste Bildschirm läßt Sie das Installationsverzeichnis wählen. Die Voreinstellung ist 82C931.

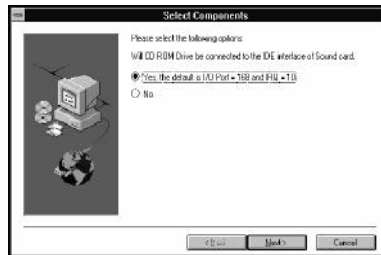


- 7 Wenn Sie die Dateien nicht in diesem Verzeichnis installieren wollen, klicken Sie auf Browse um das Verzeichnis zu ändern. Folgender Bildschirm wird erscheinen:
- 8 Wählen Sie nun entweder ein existierendes Verzeichnis aus oder geben Sie den Namen



eines neuen Verzeichnisses an.

Bestätigen Sie den Namen mit **Yes**.



- 9 Wählen Sie **Next** um die Installation fortzusetzen. Das Installationsprogramm beginnt nun die Dateien in das gewählte Verzeichnis zu kopieren..
- 10 Falls Sie ein CD-ROM Laufwerk an den IDE-Anschluß der Soundkarte angeschlossen haben, so können Sie dieses auf dem nächsten Bildschirm aktivieren. Klicken Sie andernfalls auf **NO** und fahren fort mit **Next**.

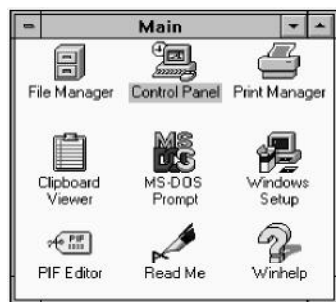


- 11 Sie haben nun die Option das README file zu lesen.
- 12 Am Ende der Installation werden Sie aufgefordert einen REBOOT durchzuführen. Klicken Sie auf **OK** und drücken Sie **Str-Alt-Entf** wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Die Software Installation ist nun abgeschlossen und eine neue Programm-Gruppe wird unter Windows sichtbar. Die Utilities in dieser Programm-Gruppe lassen Sie die Karte Rekonfigurieren und das Audio-Mischpult sowie die Karaoke Funktion ansteuern.

Windows 3.1 Konfiguration

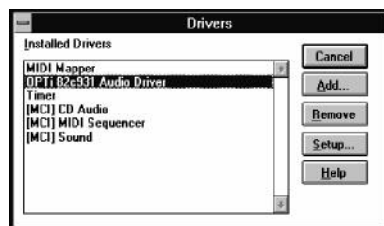
Das OPTi931 Treiber Setup Menü läßt Sie die Einstellungen der Karte ändern. Gehen Sie wie folgt vor um in das Menü zu gelangen:



- 1 Doppelklicken Sie auf das Icon der *Hauptgruppe*.

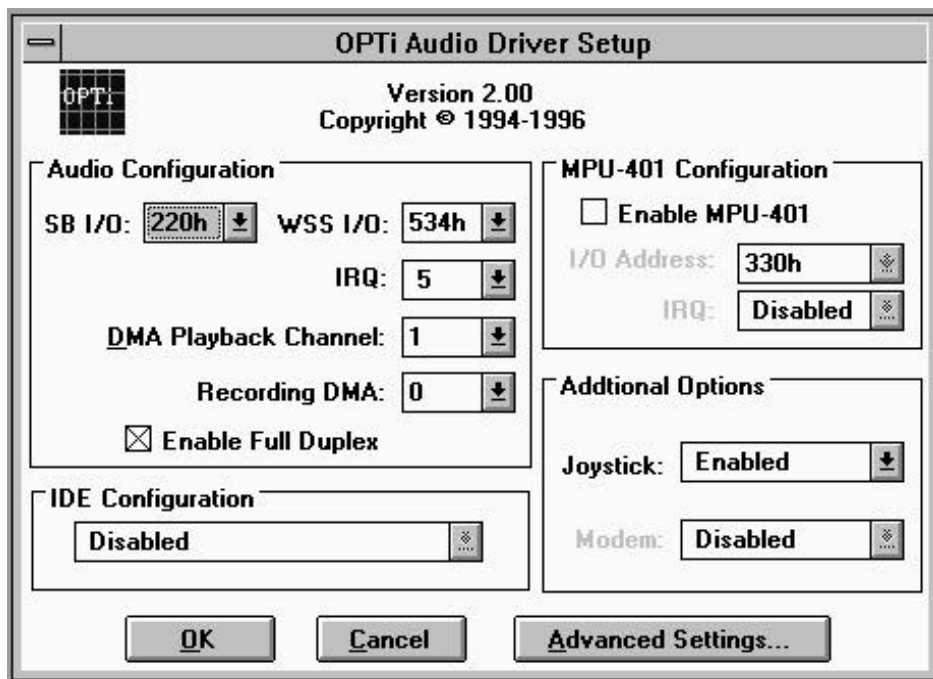


- 2 Doppelklicken Sie auf das Icon der *Systemsteuerung*



- 3 Doppelklicken Sie auf das Icon der *Treiber*.
- 4 Markieren Sie den OPTi82C931 Audio Treiber und wählen Sie *Setup*.

Hier finden Sie alle Konfigurationseinstellungen der Soundkarte:



Audio Konfiguration

	Option	Standard	Weitere Möglichkeiten
	SB I/O	220h	240h
	WSS I/O	534h	608h, E84h, F44h
	IRQ	5	7, 9, 10, 11
	DMA Playback Channel	1	0, 3
	Recording DMA*	0	1, 3

Use Single Mode DMA

Ihr Computer mag sowohl Single Mode DMA als auch Demand Mode DMA unterstützen. Demand Mode DMA erlaubt eine höhere Übertragungsrate zwischen dem Hauptspeicher und

I/O Address	IRQ
Disabled	Disabled
168	10
170	15
1E8	11

MPU-401 Konfiguration

Diese Option aktiviert den MPU-401 Anschluß und bestimmt I/O Adresse und IRQ Einstellungen:

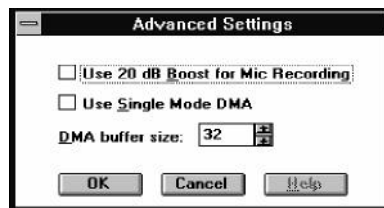
I/O Address	IRQ
300h	Disabled
310h	5
320h	7
330h	2/9
340h	10
350h	11
360h	

Additional Options

Dieses erlaubt Ihnen die Joystick und Modem Optionen einzustellen.

Advanced Settings

Klicken Sie auf *Advance Settings* um folgende Optionen einzustellen:



anderen Geräten. Falls Ihr System diesen Modus nicht unterstützt, müssen Sie den Single Mode DMA stattdessen benutzen.

DMA Buffer Size

Die Größe des DMA Puffers bestimmt wie viele Daten zugleich zwischen dem Hauptspeicher und einem Gerät übertragen wird. Die Einstellung eines höheren Wertes beschleunigt die Datenübertragung, hat aber auch einen höheren Speicherbedarf zur Folge. Die Standardeinstellung ist 32 Kilobyte (32K). Wenn Sie diese Größe ändern, wählen Sie ein vielfaches von 4K.

Audio Konfiguration

Der **Audio Konfiguration** Abschnitt erlaubt Ihnen die I/O Adresse (für Sound Blaster und Windows Sound System Modus), IRQ Einstellungen, DMA Kanäle und Full Duplex einzustellen. Um einen dieser Werte zu ändern klicken Sie auf das Roll-Up Menü daneben um eine andere Option auszuwählen.

IDE Konfiguration

Diese Option bestimmt die I/O Adresse und IRQ Einstellungen für den IDE Controller.

Windows 3.1 Anwendungen

In der Application-Gruppe der Soundkarte befinden sich folgende Programme:

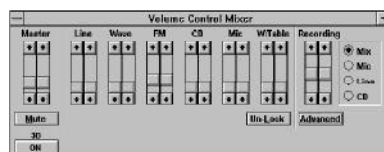


Audio Mixer

Der Audio Mixer läßt Sie die Lautstärke individuell für alle Audiquellen einstellen und die 3D-Funktion an- oder ausschalten.

Der 3D Stereoeffekt simuliert einen Raumklang wenn zwei Lautsprecher nah beieinander stehen

Der 3D Stereo-Effekt kann durch Klicken auf den *Advanced* und 3D *off/on* Schalter ausgeschaltet werden.



Karaoke Control

Die Karaoke Funktion leitet die Signale vom Microphon direkt an die Lautsprecher weiter, so daß Sie zu einen CD oder einer anderen Audiquelle mitsingen können.

Read Me Dateien

Diese Dateien enthalten Texte im ASCII-Format mit den neusten Informationen zu den Treibern und Programmen.

931 Uninstall

Doppelklicken Sie auf dieses Ikon um den Soundkartentreiber unter Windows zu entfernen.

DOS Konfiguration und Utilities

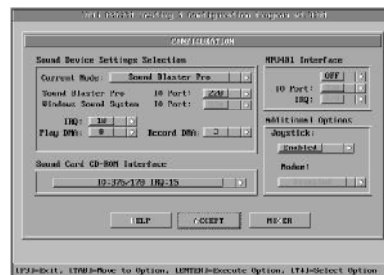
Nachdem Sie die Soundkarte unter Windows 3.1 installiert haben, haben Sie drei Utilities für die Benutzung der Soundkarte unter DOS zur Verfügung.

SNDINIT.EXE

Das Programm SNDINIT.EXE erlaubt Ihnen viele der Optionen einzustellen, die auch unter Windows 3.1 verfügbar sind.

Sie können das Programm jederzeit unter DOS aufrufen und dabei folgende Parameter verwenden:

- SNDINIT /B Startet das Programm mit den Parametern die in der SOUND16.CFG festgelegt sind.
- SNDINIT /? Zeigt eine Hilfedatei zur Benutzung von SNDINIT.
- SNDINIT Startet das Programm damit Sie Konfiguration ändern können. Sie sehen nun das Konfigurations- und Test Menü das Sie während der Installation benutzt haben.



Sound Devices Settings Option

Auswahl

Current Mode
Sound Blaster Pro I/O Port
Windows Sound System I/O Port
IRQ
Play DMA
Record DMA

Einstellungen

Sound Blaster Pro, Windows Sound System
220, 240
534, E84, F44, 608
5, 7, 2/9, 10
0, 1, 3
0, 1, 3

Sound Card CD-ROM Interface

Auswahl
I/O und IRQ

Einstellungen
Disabled,
I/O: 168, IRQ: 10
I/O: 170, IRQ: 15
I/O: 1E8, IRQ: 11

MPU-401 Interface

Auswahl
Select
I/O Port
IRQ

Einstellungen
OFF, ON
300, 320, 330
OFF, 5, 7, 2/9

Additional Options

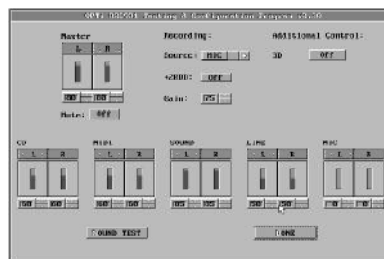
Auswahl
Joystick
Modem

Einstellungen
Enabled, Disabled
Disabled

Die **Help** Option start das Hilfeprogramm um Ihnen Hinweise zu den Einstellungen zu geben.

Die **Accept** speichert die aktuellen Werte und verläßt das Programm.

Die **Mixer** Option zeigt folgenden Bildschirm:



Dieses Menü läßt Sie die Aufnahmelautstärke sowie die Quellen für die Aufnahmen des Audio-Mischpults einstellen.

Mittels der Schieberegler können Sie die Aufnahmelautstärke von 0 bis 99 einstellen.

Zudem gibt es eine Option die Soundausgabe zu testen. Wenn Sound und Lautstärke in ordnung sind, klicken Sie auf **OK** und **Done** um zu dem Konfigurations Menü zurückzukehren.

Hinweise zur Installation der Software

Änderungen in der AUTOEXEC.BAT

Das Installationsprogramm wird einige neue Zeilen zur Autoexec.bat hinzufügen. Alternativ können Sie Änderungen auch in einer extra Datei Namens AUTOEXEC.MAD machen lassen, so daß Sie die Systemdateien später selber ändern können.

```
SET BLASTER=A220 I5 D1 T4  
SET SOUND16=C:\OPTi931  
C:\OPTi931\ SNDINIT /B  
C:\OPTi931\MIXER /B
```

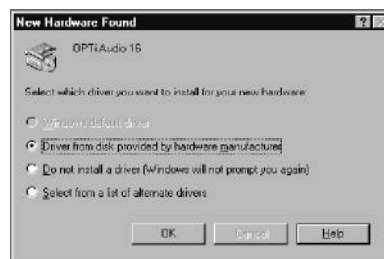
Diese Dateien spiegeln die Standareinstellungen wieder und können bei Änderungen der Konfiguration anders aussehen.

Installation unter Windows 95

Windows 95

Die Plug and Play Option der Soundkarte macht die Installation unter Windows 95 schnell und einfach.

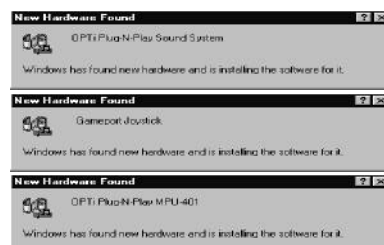
- 1 Schalten Sie den Computer an nachdem Sie die Soundkarte installiert haben.
- 2 Die Windows 95 Plug-und-Play Funktion wird die Soundkarte automatisch entdecken und Sie auffordern, die Treiber zu installieren. Wählen Sie "Driver from disk provided by hardware manufacturer" und klicken Sie **OK**.
- 3 Legen Sie die Treiberdiskette in das Diskettenlaufwerk und klicken auf **OK**.



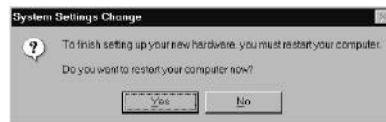
- 4 Nach einem Neustart erkennt Windows 95 alle logischen Geräte der Reihe nach:



Zuerst das Windows Sound System, dann Game Port und Joystick und zuletzt die MPU-401 Schnittstelle.



- 5 Nach dem Kopieren der Dateien fordert Windows 95 Sie auf einen Neustart durchzuführen. Klicken Sie auf **Yes** um den Neustart durchzuführen.

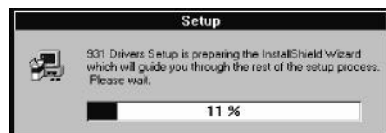


Real Mode DOS

Nach der erfolgreichen Installation der Windows 95 Treiber, können Sie die Soundkarte nun für den DOS-Modus konfigurieren:

- 1 Legen Sie die Treiberdiskette in das Diskettenlaufwerk.
- 2 Wählen Sie die Option "Ausführen" aus dem Start-Menü..
- 3 Tippen Sie **a:\setup** und drücken Sie Enter.
- 4 Das Installationsprogramm kopiert nun Dateien auf die Festplatte.
- 5 Das Installationsprogramm wird jetzt gestartet.

Es wird empfohlen, daß Sie alle anderen Windows Programme während der Installation geschlossen haben.



Klicken Sie auf **Next** um das Setup Programm fortzusetzen.

- 6 Der nächste Bildschirm läßt Sie das Installationsverzeichnis für die Software angeben. Die Standardeinstellung ist OPTi931.

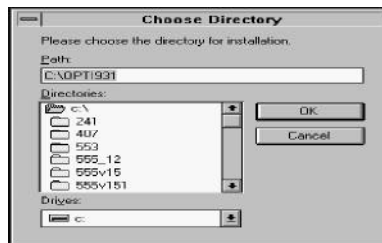


- 7 Falls Sie ein anderes Verzeichniss wählen wollen, klicken Sie auf **Browse** und folgender Bildschirm wird erscheinen:

- 8 Wählen Sie entweder ein bestehendes Verzeichnis oder geben Sie den Namen eines



neuen Verzeichnisses an.



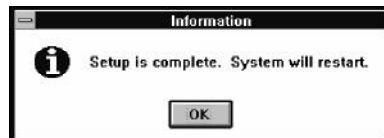
Bestätigen Sie folgende Frage mit *Yes*.



- 9 Wählen Sie *Next* um die Installation fortzusetzen. Das Installationsprogramm kopiert nun die Dateien in das gewählte Verzeichnis.
- 10 Abschließend werden Sie gefragt, ob Sie die README Datei lesen möchten.



- 11 Wählen Sie **OK** um einen Neustart durchzuführen.



931 Audio Uninstall


Wenn Sie den Soundkarten-Treiber von Windows 95 entfernen wollen, wählen Sie in den Menüs **Einstellungen, Systemsteuerung** das Icon **Software** und folgendes Fenster wird erscheinen.

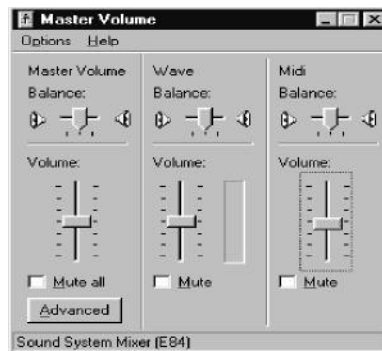


Wählen Sie "931 Audio Uninstall" und klicken auf den **Hinzufügen/Entfernen**Knopf um die Treiber von Windows 95 zu entfernen.

3D Sound in Windows 95

Der 3D-Stereoeffekt simuliert einen Raumklang bei dicht zusammenstehenden Lautsprechern.

- 1 Klicken Sie auf **Start** in Task-Leiste. 
- 2 Wählen Sie **Programme** und dann **Zubehör**.
- 3 Wählen Sie **Multimedia** und dann Lautstärke **Lautstärke**.



- 4 Die Master-Volume Dialogbox erscheint.
- 5 Klicken Sie auf den **Advanced** Knopf.
- 6 Die Advanced Controls Dialogbox erscheint.



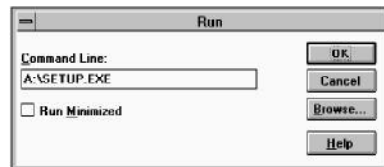
- 7 Klicken Sie auf das **SF-3D** Feld um den 3D-Stereoeffekt zu aktivieren.
- 8 Klicken Sie auf **Close** um die Advanced Controls Dialogbox zu verlassen.

Media Rack Installation

Media Rack Installation unter Windows 3.1x

Die folgenden Schritte werden Sie durch die Media Rack Installation unter Windows 3.1x führen.

- 1 Legen Sie die Media Rack Diskette in das Diskettenlaufwerk.
- 2 Wählen Sie Ausführen aus dem Datei-Menü..
- 3 Tippen Sie **a:\setup** und klicken Sie auf **OK**.



- 4 Wählen Sie jetzt ein Verzeichnis in dem die Software installiert werden soll. Die Standardeinstellung ist Audio.



- 5 Die Media-Rack Dateien werden nun auf ihre Festplatte kopiert.
- 6 Das Installations-Programm erstellt jetzt eine Programm-Gruppe namens Willow Pond Audio.



Bestätigen Sie mit **Yes** um einen Windows-Neustart durchzuführen.

Media Rack Installation unter Windows 95

Die folgenden Schritte werden Sie durch die Media Rack Installation unter Windows 95 führen.

- 1 Legen Sie die Media Rack Diskette in das Diskettenlaufwerk.
- 2 Wählen Sie Ausführen aus dem Start-Menü..
- 3 Tippen Sie **a:\setup** und klicken Sie auf **OK**.



- 4 Wählen Sie jetzt ein Verzeichnis in dem die Software installiert werden soll. Die Standardeinstellung ist Audio.



- 5 Die Media-Rack Dateien werden nun auf ihre Festplatte kopiert.
- 6 Das Installations-Programm erstellt jetzt eine Programm-Gruppe namens Willow Pond Audio.



Media Rack

Media Rack Überblick

Das Media Rack gibt Ihnen Zugriff auf die Audifunktionen des PCs in Form einer einfachen Stereoanlage.



Die Media Rack Komponenten

Control Center: Blendet die Einzelnen Rack-Komponenten ein- und aus.

Alarm Clock: erinnert Sie durch Abspielen von Wave-Dateien, zu Zeiten die Sie voreingestellt haben.



MIDI Player: Spielt MIDI Musik-Dateien und läßt Sie Spiellisten zum Abspielen der Dateien erstellen.



Wave Player: Nimmt Wave-Dateien auf und spielt diese ab. Zudem können Spiellisten zum abspielen von Wave-Daten angelgt werden.



CD Player: Spielt normale Audio-CDs ab und läßt Sie Spiellisten für Audi-Tracks erstellen.



System Mixer: Bestimmt die Lautstärke für alle Inputs und outputs.



Der Wecker

Der Wecker gibt Datum und Uhrzeit in Sprache aus und spielt Wave Dateien an von Ihnen bestimmten Zeiten als Erinnerung ab.

Die Voreinstellungen des Weckers

Say Time: Der Wecker gibt die aktuelle Zeit und Datum sofort aus.

Preferences: Diese Option bestimmt in welcher Art der Wecker die Uhrzeit ansagt. Sie können z.B. eine Wave-Datei auswählen oder die Farbe des Weckers bestimmen. Weitere Optionen:












☐ **Hour Format:** Im 12 Stunden Format wird der Wecker z.B. sagen: "The time is six-twenty-one-PM.". Im 24 Stunden Format werden Sie "The time is eighteen-twenty-one." hören.

☐ **Say Date:** Wenn Sie diese Option aktivieren, wird die Zeitansage von einer Datumsansage wie dieser gefolgt: "Today is Thursday, January 12, 1996".

☐ **Say Greeting:** Der Wecker beginnt die Zeitansage mit einer Begrüßung wie etwa "Good Morning".

- ☐ **Only When Asked:** Der Wecker sagt die Zeit nur an, wenn Sie die Say TimeFunktion wählen.
- ☐ **On the Hour:** Der Wecker klingt am Anfang jeder Stunde.
- ☐ **On the Half Hour:** Der Wecker klingt alle halbe Stunde.
- ☐ **On the Quarter Hour:** Der Wecker klingt alle viertel Stunde.
- ☐ **Color:** Bestimmt die Farbe des Weckers.

MIDI Player, Wave Player und CD Player Tasten

-  **Shuffle/Repeat Button:** Wenn die Shuffle/Repeat Taste gedrückt ist, werden die Songs in einer Zufallsreihenfolge abgespielt.
-  Wenn die Repeat Taste gedrückt ist, wird die Playliste wiederholt gespielt bis die Stop-Taste gedrückt wird.
-  **Choose File:** Läßt sie eine Datei wählen und laden.
-  **Open/Close CD:** Öffnet oder schließt das CD-ROM Laufwerk.
-  **Previous/Next Selection:** Springt zum nächsten oder vorherigen Stück in der Spielliste oder CD.
-  **Play:** Spielt ein Stück oder eine Playliste.
-  **Pause:** Stoppt das aktuelle Stück so lange, bis Sie die Taste ein weiteres Mal drücken.
-  **Stop:** Stop die Wiedergabe des aktuellen Stücks.
-  **Scan:** Spult das aktuelle Stück um 1 Sekunde vor- bzw. zurück. Längeres Drücken der Taste spult das Stück um jeweils 10 Sekunden zurück.
-  **Help:** Startet die Online-Hilfe..
-  **Format:** Zeigt eine Liste von Formaten in denen Sie Wave-Dateien speichern können.



Record: Nimmt Wave-Dateien vom Microphon oder anderen Audioquellen auf.



PoWirr: Beendet das Abspielen des aktuellen Stück und läßt die Rackkomponente verschwinden.



Playlist: Läst Sie eine Reihenfolge von abzuspielenden Stücken festlegen..



Edit: Startet einen Editor, falls verfügbar, um das aktuelle Stück zu editieren.

System Mischpult

System Mischpult Überblick

Das System Mischpult läßt Sie die Lautstärke alle Inputs und Outputs regeln.

Die Regler des System Mischpults

Volume Control: Klicken Sie auf diese Taste läßt Sie die Lautstärke der Wiedergabe regeln.

Recording Control: Klicken Sie auf diese Taste läßt Sie die Lautstärke der Aufnahme regeln.

Voice Communds: Klicken Sie auf diese Taste läßt Sie die Lautstärke der Aufnahme für Voice Recognition Programme regeln.